



Bibliographische Daten

Titel: Versuch einer grammatischen Darstellung der Sprache des Hans Sachs
Signatur: Amb. 8. 967

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Jedenfalls wird die Arbeit nicht zwecklos gewesen sein; sie bleibt ein Versuch, eine Recognoscierung auf Nürnberger Gebiet und möge als solche freundlich aufgenommen werden.

Carl M. G. Frommann.

Die Bezeichnung der Citate aus v. Kellers Ausgabe ist so gewählt, dass I die Stücke umfasst, welche im I. Buche der Originalausgabe, bei Keller im V. Bande, sich finden; II diejenigen, welche im II. Buche der Sammlung, bei Keller im IX. Bande, stehen. Die beigesezte arabische Zahl bedeutet die Seite des betreffenden Bandes bei Keller, die zuweilen hinzugefügte kleinere Ziffer die Zeile. — Andre Abkürzungen werden durch öfteres Vorkommen eines Citates veranlasst, entschuldigt und erklärt. —

Noch möge endlich das Verzeichniss der dieser Arbeit zu Grunde liegenden 15 Fastnachtspiele folgen mit Angabe der Entstehungszeit und der Seiten, wo sie in Kellers Ausgabe zu finden.

- 1) Bd. V 3—17: Das narrenschneyden (gedruckt auch bei Hopf II 219 ff.) 1557
- 2) 18—30: Ein burger, ein pawer und ein edelmann, die holen krapffen. 1540
- 3) 31—46: Ein kelner und zwen bawren, die holen den bachem im teutschen hoff. 1539
- 4) 47—65: Von einem bösen weib 1533
- 5) Bd. IX 3—11: Die sechs klagenden 1535
- 6) 12—22: Die fünf armen wanderer 1559
- 7) 23—34: Der schw. pawer 1544
- 8) 35—46: Der teuffel mit dem alten weib. 1545
(gedruckt auch bei Tittmann III 36 ff.)
- 9) 47—59: Der gesellen faßnacht. 1550
- 10) 60—71: Der pawren knecht wil zwo frawen haben . . 1551
- 11) 72—84: Der farend schuler mit dem teuffel-pannen . 1551
- 12) 85—95: Das heiß eysen (bei Hopf II 236 ff.) 1551
- 13) 96—107: Das weib im brunnen 1553
- 14) 108—119: Der böß rauch. 1551
- 15) 120—135: Der alt buler mit der zauberey 1554